



Erzhausen „Fotografie kann eine wundervolle Ergänzung und Unterstützung der anderen Schulfächer darstellen“, ist Wilma Nyari überzeugt. Ab 23. Juni sind Bilder ihrer Schüler im Fotostudio von Melanie Niesik, Bahnstraße 40, in Erzhausen zu sehen. Um 19 Uhr wird die Ausstellung "Erzhausen vor der Linse" eröffnet. Kinder lernen, ihre Welt bewusst wahrzunehmen, sich einzubringen, ihre Erfahrungen zu teilen. Gestalterisch tätig sein, hilft ihnen, sich selbst zu definieren und abzugrenzen. Es verschafft Selbstwirksamkeitserfahrungen und stärkt das Selbstwertgefühl“, so die Schauspielerin, Fachwirtin für Sozialdienste und Heilerzieherin.

Die Bilder, die die Schüler ihres WPU-Kurses Fotografie aufgenommen haben, spiegeln die Vielfalt der Welt aus der ganz individuellen Sicht des Kindes. Der Blick wird geschärft für Details. Kleinigkeiten können auf einem Bild eine ganz neue Dimension erreichen.

Der Fokus des WPU-Kurses liegt auf der Praxis des Fotografierens und auf folgenden Bereichen:

- Wie sehe ich meine Welt? Wer, Was, Wo, Wie? Wahrnehmung!

- Bildgestaltung

- Grundkenntnisse der Fotografie in Bezug auf Bildbearbeitung mit Hilfe von Laptops/PC und digitaler Bearbeitung und deren Programme.

- Besuch von Museen / Ausstellungen

- Abschlussarbeit Fotoausstellung/ Beitrag zur 750 Jahresfeier von Erzhausen

Den Flyer zur Ausstellung finden Sie [HIER](#)


Eine Präsentation der von den Schülern aufgenommenen Bilder finden Sie [HIER](#)









 [Drucken](#)

 [PDF](#)

 [Weiterempfehlen](#)

 [RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht am:



















